31.03. – 04.04.2025
Freiheit verantwortungsvoll gestalten

Frankfurt, 04.04.2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Schulgemeinde,

Die Kunstleistungskurse der Q4 erleben Architektur und Kunst in Stuttgart

Die Exkursion der beiden Kunstleistungskurse von Frau Weichsel und Herrn Wörner nach Stuttgart hat uns sehr gefallen. In der Weissenhofsiedlung konnten wir die moderne Architektur von Le Corbusier, Mies van der Rohe und Walter Gropius, die wir im Unterricht theoretisch kennengelernt haben, praktisch erleben, was wir alle als sehr bereichernd empfunden haben. Auch in der postmodernen Staatsgalerie Stuttgart haben wir ikonische und abiturrelevante Kunstwerke von Otto Dix, Paul Gauguin und Paula Modersohn-Becker in echt gesehen und vertieft. Insgesamt haben wir bei unseren Besuch die theoretischen Inhalte der Qualifikationsphase Revue passieren lassen, wobei der Spaß an keiner Stelle zu kurz kam. Es war ein gelungener Ausflug bei dem wir viel Kunsttheorie gemacht, und auch unsere Kursdynamik vertieft haben.
Christina Papazekos, Q4

……

1. Platz der Jahrgangsstufe 9 in der 2. Runde der „Chemie - die stimmt!“ – Olympiade

Letzten Mittwoch nahm Leah Hartmann (9b) an der 2. Runde der hessenweiten Olympiade „Chemie - die stimmt!“ in Frankfurt-Sachsenhausen teil und erreichte den 1. Platz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jahrgangsstufe 9! Eine dreistündige Klausur zu den Themen Atombau, Energetik, chemisches Rechnen und Gewinnung von Reinstoffen aus Metalloxiden war zu bewältigen. Während die Organisatoren die Klausuren rasch für die Siegesehrung korrigierten, besuchten die jungen Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftler das Filmmuseum und nahmen an einem spannenden Workshop über Stop-Motion-Filme teil.

Die nächste Etappe ist die 3. Runde, die Anfang Juni in Stuttgart stattfinden wird, wo Schülerinnen und Schüler aus Hessen, Baden-Württemberg und Bayern über mehrere Tage in Theorie und Praxis gegeneinander antreten werden. Wir wünschen Leah natürlich viel Spaß und ganz Erfolg in Stuttgart! (Ull)

Kino Mondino

Am Mittwoch, dem 26.03.25, besuchten die beiden Biologie Vorleistungskurse der E-Phase von Frau Torbeck und Herr Koch das Eldorado Filmtheater, um an einem exklusiven Kinonachmittag mit Filmen von Dr. Mondino teilzunehmen. Dr. Mondino, ein fiktiver Neurowissenschaftler, entführte die Schülerinnen und Schüler in die Tiefen des Gehirns und erklärte alles, was in unserem Gehirn passiert – kompakt und verständlich in 2-3 Minuten. Welche neurowissenschaftlichen Themen behandelt wurden, konnten die teilnehmenden Kurse zuvor selbst demokratisch mitbestimmen. Es wurden Kurzfilme zur Gehirnentwicklung, zum Belohnungssystem, zum Gedächtnis sowie zur Neurobiologie des Träumens gezeigt.
Im Anschluss an die Kurzfilme standen die zwei Experten Dr. Alexandra Pötzsch von der Hertie-Stiftung und Prof. Uwe Ilg vom Hertie-Zentrum für Neurologie in Tübingen und Leiter des Schülerlabor Neurowissenschaften Rede und Antwort und beantworteten Fragen der anwesenden Schülerinnen und Schüler. Moderiert wurde die Veranstaltung von Johannes Sassenroth (hr3). Da das Event von der Hertie-Stiftung veranstaltet wurde, gab es einen Bonus obendrauf: Snacks und Softdrinks waren inklusive! Ein gelungener Kinonachmittag!
Tbk, Ko

Volleyballturnier der Oberstufe

Am Mittwoch organisierte die Oberstufe ein Volleyballturnier, bei dem fünf Mannschaften aus den Jahrgängen 10, E-Phase, Q2 und einem Lehrerteam gegeneinander antraten. Die Organisation wurde aus der Schülerschaft initiiert und übernommen. Während des gesamten Events gab es keine Verletzten, alle Spiele wurden fair ausgetragen und sowohl Gewinner als auch Verlierer der Spiele hatten viel Spaß. Uns freut dieses Engagement sehr. Zudem war

es schön zu sehen, wie eine so nette Atmosphäre Jahrgangsübergreifend im sportlichen Wettkampf miteinander gefördert wird.

Besuch des Jüdischen Museums

Am Donnerstag, den 03.04.2025, besuchte die Klasse 7c im Rahmen des Deutschunterrichtes das Jüdische Museum in Frankfurt am Main. Anlass für den Besuch war die aktuelle Erarbeitung der Lektüre „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ von Judith Kerr, welche sich mit der jüdischen Geschichte und der Flucht zu der Zeit des Nationalsozialismus befasst. Der Besuch bot die Möglichkeit, sich intensiver mit der jüdischen Kultur und Geschichte auseinanderzusetzen und Bezüge zum Gelesenen herzustellen. Im Zentrum des Besuches stand ein Workshop, in dem sich mit der Frage beschäftigt wurde, was es bedeutet, jüdisch zu sein – damals und heute – und wie dies im Buch dargestellt wird. Mithilfe von Bildimpulsen und Zitaten wurde sich dem Thema auf kreative Weise genähert. Anschließend wurde in Gruppen in der interaktiven Ausstellungen zu verschiedenen Fragestellungen gearbeitet und somit die gewonnenen Erkenntnisse vertieft.
Der Besuch des Jüdischen Museums hat viele neue Perspektiven eröffnet und dazu angeregt, über Geschichte und Gegenwart nachzudenken. Mit vielen neuen Eindrücken und einem erweiterten Verständnis für das Thema kehrte die Klasse schließlich zur Schule zurück.
(Noa, Ezd)

Post mit Herz

In der letzten Schulwoche haben verschiedene evangelische und katholische Religionskurse von Frau Köster-Miethbauer und Frau Huber wieder an der Aktion "Post mit Herz" teilgenommen und zahlreiche Ostergrüße an ein Senioren- und Pflegeheim in Köln verfasst. Wir hoffen einigen Menschen damit ein Lächeln ins Gesicht zaubern zu können.
(Kst & Hub)

Liebe Schülerinnen und Schüler,
Nach einer ereignisreichen Woche, in der die Q4 mit ihrer Mottowoche die letzten regulären Schultage ausgelassen gefeiert hat, beginnen nun die Osterferien. Während für die Abiturientinnen und Abiturienten damit die finale Phase der Vorbereitung auf die Abiturprüfungen anbricht, dürfen sich alle anderen auf eine wohlverdiente Pause freuen – und das zu Recht, wie viele Stimmen in den Pausen bestätigt haben.
Die ersten warmen Frühlingstage sorgen zudem für spürbar bessere Laune, und die Auszeit vom Schulalltag bietet Gelegenheit, durchzuatmen und neue Energie zu tanken.
Der Q4 wünsche ich eine produktive, aber auch ausgewogene Zeit, in der konzentriertes Lernen und Erholung in einem guten Verhältnis stehen.
Allen anderen erholsame Ferien und frohe Ostertage!

Herzliche Grüße

Michael Haas
Schulleiter